

23. April 2026

Aktienforum: Stärkung der zweiten Säule ist ein erster wichtiger Schritt

Maßnahmen zur Weiterentwicklung der dritten Säule setzen

Die gestern im Ministerrat beschlossene Reform der betrieblichen Altersvorsorge setzt einen klaren Schwerpunkt auf die Stärkung der sogenannten zweiten Säule des Pensionssystems. „Dies ist ein erster wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Durch die gezielte Stärkung der zweiten Pensionssäule kann das staatliche System entlastet und sinnvoll ergänzt werden. Es ist sehr zu begrüßen, dass das neue Modell allen Arbeitnehmenden offensteht und zudem eine Variante ohne Kapitalgarantie gewählt werden kann, was ein langfristiges und auch risikoreicheres Anlegen und damit Chancen auf bessere Veranlagungsergebnisse ermöglicht“, sagt Angelika Sommer-Hemetsberger, Präsidentin des Aktienforums. Während in Österreich derzeit rund sieben Prozent des Bruttoinlandsprodukts (BIP) in Pensionskassen veranlagt sind, liegt dieser Anteil in Ländern wie Dänemark bei rund 206 Prozent.

Unabhängig von der gestrigen Reformansage, bedarf es aber auch rasch weiterer Schritte zur Weiterentwicklung der privaten Altersvorsorge in der dritten Säule. Sommer-Hemetsberger verweist dabei auf Maßnahmen in der Vergangenheit wie die Einführung einer Behaltfrist und Bestrebungen, ein privates Vorsorgedepot einzuführen. Das jährlich durchgeführte Aktienbarometer zeigt, dass mittlerweile mehr als 30 Prozent der Österreicherinnen und Österreicher Wertpapiere besitzen und dabei den Vermögensaufbau und die Pensionsvorsorge als zentrale Motive nennen.

„Mittlerweile gibt es in vielen Ländern der Europäischen Union erfolgreiche Modelle, die dafür sorgen, dass langfristige Investitionen in die Wirtschaft fließen, Innovationen finanziert werden und der Wohlstand gesichert bleibt“, so Sommer-Hemetsberger abschließend.

Über das Aktienforum

Das Aktienforum ist die Interessenvertretung der heimischen börsennotierten Unternehmen und setzt sich für einen starken österreichischen Kapitalmarkt ein. Auf seine Mitglieder entfallen drei Viertel der Marktkapitalisierung der Wiener Börse. Seit 1989 vertritt das Aktienforum die Interessen seiner Mitglieder auf europäischer und österreichischer Ebene und ist Mitglied der European Association for Share Promotion.

Rückfragehinweis:

Aktienforum
Mag. Karl Fuchs
Geschäftsführer
+43 (0)1 71135-2345
k.fuchs@aktienforum.org